

Einladung von Prof. Werner Paravicini fand am 15. Juni 2001 am Pariser Institut eine zweite Table Ronde der Mitarbeiter der Gallia Pontificia statt, die neben interessanten Berichten aus den verschiedenen Arbeitsfeldern einem wertvollen Gedankenaustausch diente (Kurzbericht von Rolf Große in den Informationen der AHF Nr. 63 vom 24.9.2001).

5. Anglia Pontificia

In Absprache mit dem Sekretär hat Dr. Julia Barrow (Nottingham) einen genauen Arbeitsplan aufgestellt und wird mit den Diözesen Hereford und Chichester beginnen. Erste Recherchen in England und in Göttingen sind erfolgt. Auf eine materielle und personelle Unterstützung durch englische Institutionen wird für diese umfangreiche Abteilung gehofft. In der Zwischenzeit hat Dr. Stefan Hirschmann M.A. (Düsseldorf) aufgrund von früheren Überlegungen über die systematische Erschließung von Briefsammlungen im Sinne eines Probelaufs die Briefe Anselms von Canterbury auf alle Nachrichten über Papstkontakte Anselms selbst und auf die in den Briefen Anselms erwähnten Romkontakte anderer mit überraschend zahlreichen, keineswegs nur England betreffenden Nachrichten als 'Anglia Pontificia. Subsidia I' zusammengestellt. Ein zweites Heft für die Briefe Gilbert Foliot's liegt im Rohentwurf vor, den der Sekretär zum Abschluß bringen soll. Es ist dann zu entscheiden, ob diese Hefte gedruckt oder ins Internet gestellt werden.

6. Iberia Pontificia

Angesichts der nicht mit den heutigen politischen Grenzen übereinstimmenden mittelalterlichen Kirchenprovinzen und Bistümer werden künftig Hispania und Portugalia Pontificia unter dem neuen Titel zusammengefaßt. Neben Frau Dozentin Maria Cristina Almeida e Cunha (Porto), die erste Regestenentwürfe für Portugal aufgrund des Bandes von Erdmann vorbereitet hat, ist es gelungen, Prof. Klaus Herbers (Erlangen) für einen Regestenband für die Kirchenprovinz Santiago bzw. eine Galicia Pontificia und Prof. Ludwig Vones (Köln) für einen Regestenband für die Tarraconensis zu gewinnen. Die genaue Abstimmung mit Prof. Odilo Engels (Köln), dessen Ausgabe von ca. 500-1000 noch von Kehr und dann von ihm selbst gesammelten Urkunden für Kastilien seit vielen Jahren ruht, wird noch erfolgen.

7. Scandinavia Pontificia

Prof. Anders Winroth (Yale) hat neben seiner Lehrtätigkeit einige neue Funde zu den Beziehungen des Papsttums zum hohen Norden gemacht und will sich während eines Sabbatical Year 2001/2002 auch der Scandinavia widmen.

8. Polonia Pontificia

Prof. Jerzy Wyrozumski (Krakau) hat nach seiner Emeritierung die Polonia, an der in den letzten Jahren kaum Fortschritte zu verzeichnen waren, in die Hände von Prof. Stanisław Szczur (Krakau) gelegt und einen Abschluß für 2002 angekündigt. Die Möglichkeit einer engeren Zusammenarbeit über einen